



Schwäbisch Gmünd, 17.06.2020
Gemeinderatsdrucksache Nr. 117/2020

Vorlage an

**Bau- und Umweltausschuss/Betriebsausschuss für Stadt-
entwässerung**

zur Beschlussfassung
- öffentlich -

Ortschaftsrat Straßdorf

zur Unterrichtung
- öffentlich -

**Regenrückhaltebecken Erweiterung am Pumpwerk Emerland in Zusammenhang
mit Gewerbegebiet Straßdorf Süd, 2. Erweiterung - Vergabebeschluss -**

Anlagen:

- Anlage 1** Übersichtslageplan
- Anlage 2** Lageplan
- Anlage 3** Bauwerksplan
- Anlage 4** Gesamtkostenzusammenstellung
- Anlage 5 a+b** Bieterzusammenstellung (öffentlich/ nicht öffentlich)
- Anlage 6** Angebotsprüfung (nicht öffentlich)

Beschlussantrag 1:

Einer überplanmäßigen Ausgabe von 22.000 € wird zugestimmt

Beschlussantrag 2:

Der Vergabe der Tief- und Stahlbetonarbeiten auf Nachmaß an die Fa. Stark GmbH & Co. KG, Aalen, gemäß deren Angebot vom 02.06.2020 in Höhe von 491.980,28 €, wird zugestimmt.



Sachverhalt und Antragsbegründung:

Zu Beschlussantrag 1:

Mit der Erschließung des Gewerbegebietes „Straßdorf Süd – 2. Erweiterung“ wurde vom Landratsamt Ostalbkreis – Wasserwirtschaft gefordert, das Einzugsgebiet (siehe Anlage 1) des Pumpwerks „Emerland“ am Weg „Am Goldacker“ zu überrechnen. Die Überrechnung ergab, dass zur ordnungsgemäßen Regenwasserbehandlung ein zusätzliches Speichervolumen vor dem bestehenden Pumpwerk gebaut werden muss.

Am 05.05.2020 wurde die Maßnahme im Ortschaftsrat Straßdorf vorberaten und am 06.05.2020 wurde der Baubeschluss im BUA/BAS mit der Drucksache 072/2020 zur RRB Erweiterung am PW Emerland mit Gesamtbaukosten von ca. 545.000 Euro gefasst.

Die Ausschreibung der Tief- und Stahlbetonarbeiten ergab Mehrkosten gegenüber dem Baubeschluss in Höhe von ca. 27.000 €, somit eine Erhöhung der Gesamtbaukosten auf insgesamt 572.000 €. Im I-Plan 18.0201 wurden für das Vorhaben Mittel in Höhe von 550.000 € bereitgestellt, was zu einer überplanmäßigen Ausgabe in Höhe von 22.000 € führt.

Die Kostensteigerung, zur Kostenberechnung vom 16.11.2017, begründet sich zum einen an der angespannten Auftragslage und zum anderen an Änderungen am Bauwerk. Die Entlastungsleitung wurde anders positioniert, sodass der Eingriff in die Straße „Am Goldacker“ minimiert wurde.

Zu Beschlussantrag 2:

Die Tief- und Stahlbetonarbeiten sind nach VOB öffentlich ausgeschrieben worden. Die Leistungsverzeichnisse wurden von 5 Firmen abgeholt und auch von 5 Firmen rechtzeitig zur Submission eingereicht.

Die eingereichten Angebote wurden gemäß § 16 VOB/A auf Vollständigkeit sowie rechnerisch, technisch und wirtschaftlich geprüft. Die Angebote waren vollständig.

Das Angebot der Fa. Andreas Stark GmbH & Co. KG, Aalen, erscheint als das technisch und wirtschaftlich annehmbarste. Das Angebot beläuft sich auf 491.980,28 €.

Die Arbeiten sind im Zeitraum zwischen Juli 2020 bis Dezember 2020 vorgesehen.

Mitteldeckung:

Für das RRB Emerland stehen im I-Plan 18.0201 insgesamt Mittel in Höhe von 550.000 € zur Verfügung. Die überplanmäßige Ausgabe in Höhe von 22.000 € wird gedeckt aus nicht benötigten Restmitteln des I-Plans 18.0111 (Gewerbegebiet Neugärten III).



I.-Plan €	Bezeichnung €	Zur Verfügung stehende Mittel €	Überplanmäßig bereitgestellt €	Gesamtkosten €	Davon jetzige Vergabe €
18.0201	RRB Emerland	550.000	22.000	572.000	491.980,28